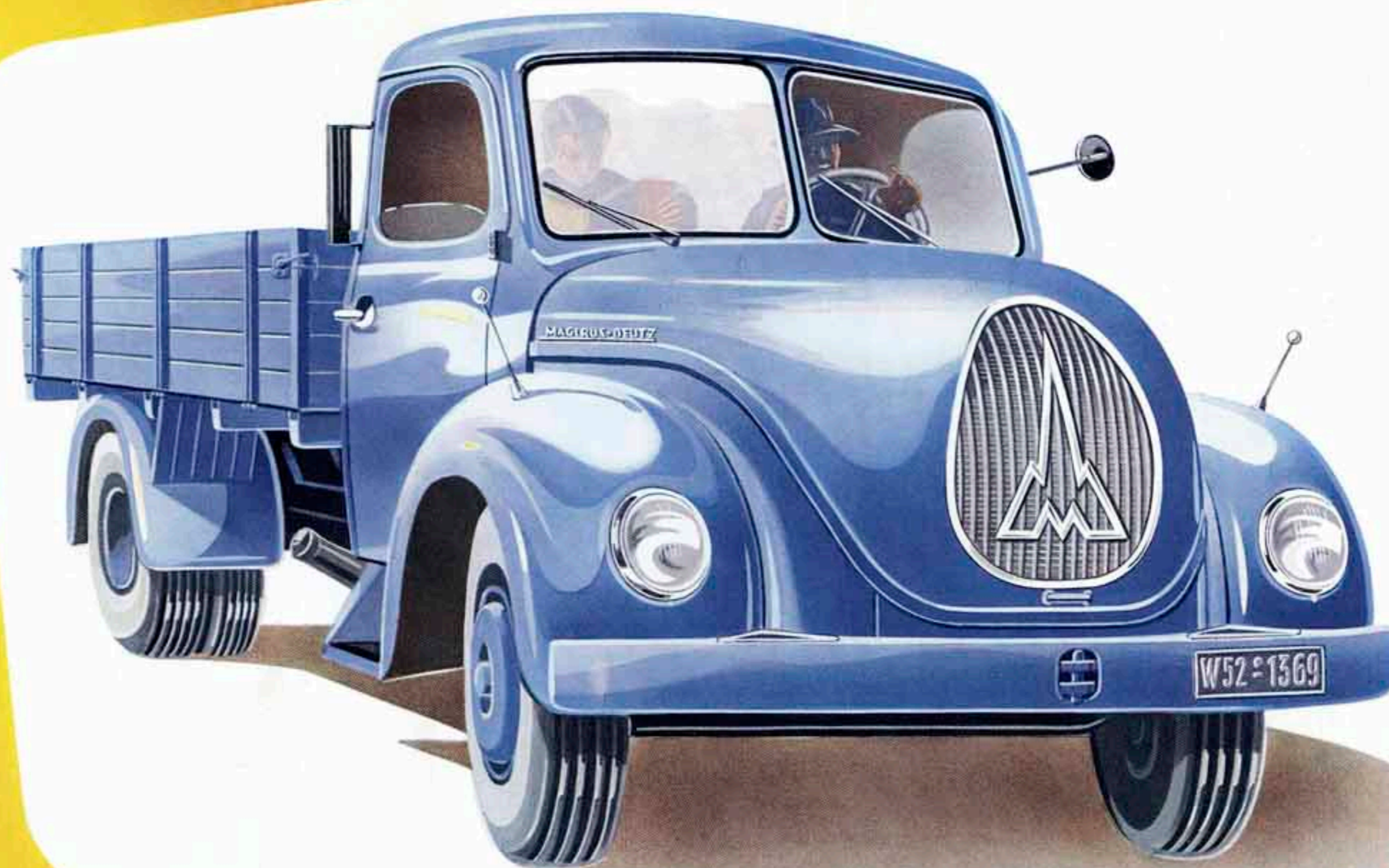




**MAGIRUS
DEUTZ**



**TYP
S 3500**

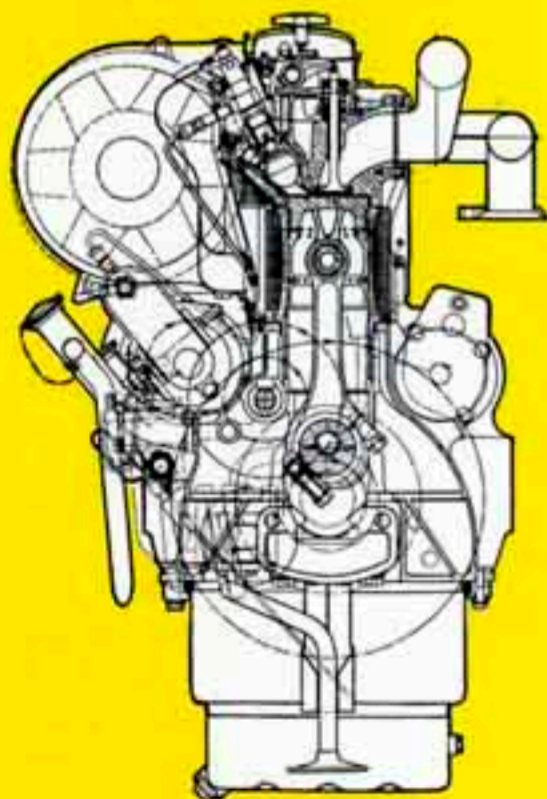
**3 1/2 - 4
TONNEN
NUTZLAST**

K L Ö C K N E R - H U M B O L D T - D E U T Z A G W E R K U L M



DER MOTOR

MOTORSCHNITT
BAUART F4L 514



Bis zum Jahre 1952 wurden in über 20000 Nutzfahrzeuge luftgekühlte Deutz-Dieselmotoren eingebaut. Der luftgekühlte Motor ist gegen arktische Kälte und tropische Hitze unempfindlich, stets startbereit und anspruchslos in der Wartung. Dank dieser Eigenschaften fand er in allen Erdteilen Anerkennung.

Die älteste Motorenfabrik der Welt ist auch heute, genau wie vor mehr als 75 Jahren, führend in der Entwicklung und im Bau von leistungsfähigen Motoren.

PS bei 2300 U/min	Hubraum ccm	Normverbrauch l/100 km
90	5322	14,2



DAS FAHRERHAUS

Woche um Woche verbringt der Fahrer hinter dem Steuer seines Fahrzeuges. **MAGIRUS-DEUTZ** hat deshalb das Fahrerhaus nach modernen Erkenntnissen gebaut, um so vorzeitigen Ermüdungserscheinungen vorzubeugen. Das breite Fahrerhaus ist an 4 Punkten in Gummi am Rahmen aufgehängt – Erschütterungs- und Geräuschübertragungen sind dadurch wirksam unterbunden.

Das Fahrerhaus bietet 3 Personen bequem Platz, hat zugfreie Entlüftung, schallgedämpfte Warmluftheizung und über die gesamte Windschutzscheibe Warmluftentfroster. Die weichen Rücken- und Sitzpolster sind aufklappbar. Bei Regenwetter sorgen Tandemscheibenwischer für gute Sicht. Die Innenbeleuchtung befindet sich an der Rückwand, die Sicherungskästen sind leicht zugänglich am Armaturenbrett eingebaut und bei eventuellen Störungen ist die Instrumententafel leicht hochzuklappen.



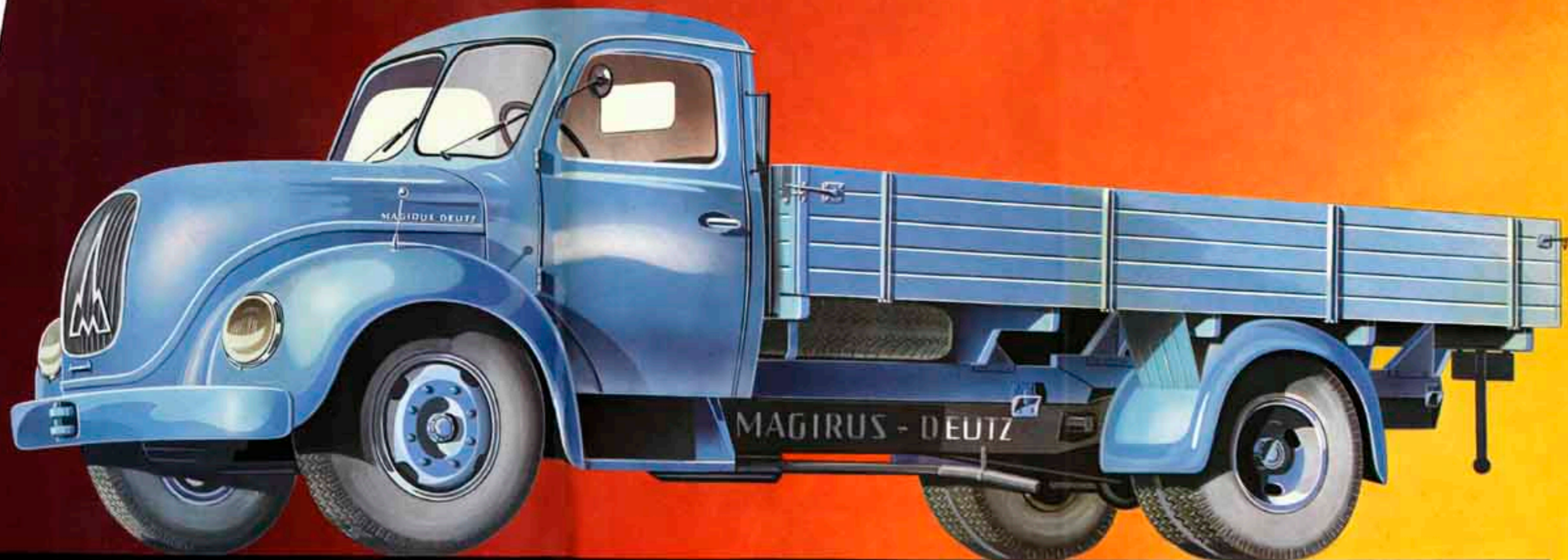
Fortschritt und Entwicklung stehen bei MAGIRUS-DEUTZ niemals still. Ausgehend von dem tausendfach bewährten bisherigen S 3500 wurde ein neues Fahrzeug entwickelt, in dem die letzten konstruktiven Erkenntnisse des Fahrzeugbaues verwirklicht sind. Der neue MAGIRUS-DEUTZ-Lastwagen ist damit allen Anforderungen des Güterverkehrs gewachsen.



Seine Merkmale sind: Hohe Nutzlast, große Ladefläche, robustes Fahrgestell, biegungssteifer Prästahlrahmen, Motor und Getriebe schwingungs isoliert gelagert, leicht schallbares Getriebe, Kraftübertragung und Hinterachse für rauhesten Anhängerbetrieb ausgebildet, groß dimensionierte selbstverstärkende Vierrad- und Handbremse, leichtgängige und stoßfreie Lenkung, kleiner Wendekreis, in Gummi aufgehängtes Fahrerhaus und gute Sicht über die kurz abfallende Motorhaube. Zusammenfassend darf gesagt werden, daß der neue 3½-4 Tonne MAGIRUS-DEUTZ Typ S 3500

DER WIRTSCHAFTLICHE UND ROBUSTE LASTWAGEN

ist, der vielen Wünschen und Forderungen des Verkehrsgewerbes entgegenkommt. Seine Robustheit, seine Leistungsfähigkeit und seine sprichwörtliche Lebensdauer sind Vorteile, die einen unschätzbaren Wert für jeden Nutzfahrzeughalter darstellen.





GESCHWINDIGKEITS- UND
STEIGLEISTUNGSDIAGRAMM

SEINE LEISTUNGEN

- 1. Gang = 31%
- 2. Gang = 16%
- 3. Gang = 8%
- 4. Gang = 4%
- 5. Gang = 2%

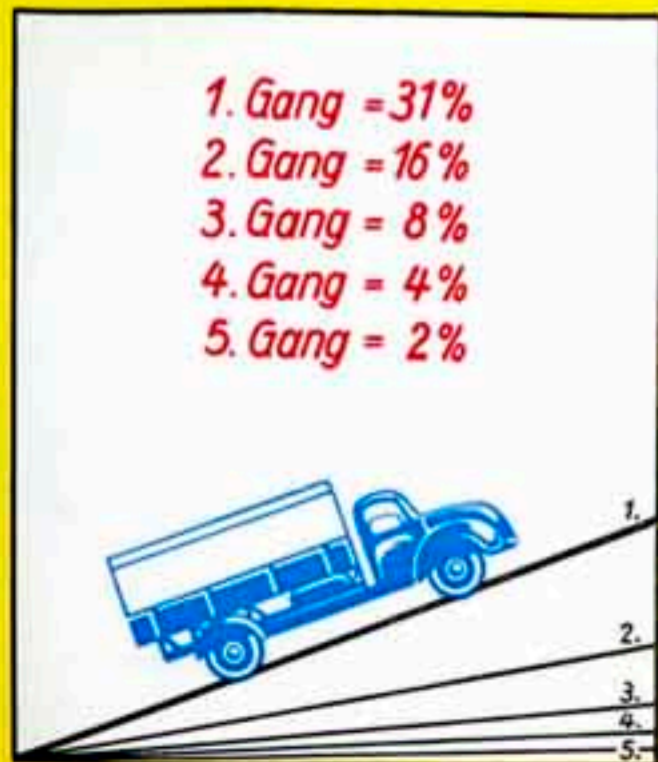
3¹/₂-4 to Nutzlast

14 to Gesamtlastzuggewicht

78 km/h Höchstgeschwindigkeit

ca. 31% Steigfähigkeit

Schwingungsfrei und geräuschkämpfend sind Motor und Getriebe über Gummilager mit dem Rahmen verbunden. Die Motorhaube ist nach dem Lösen des Verschlusses im Fahrerhaus hochstellbar. Durch die Alligatorform ist der Motor bei Wartungsarbeiten besonders gut zugänglich.

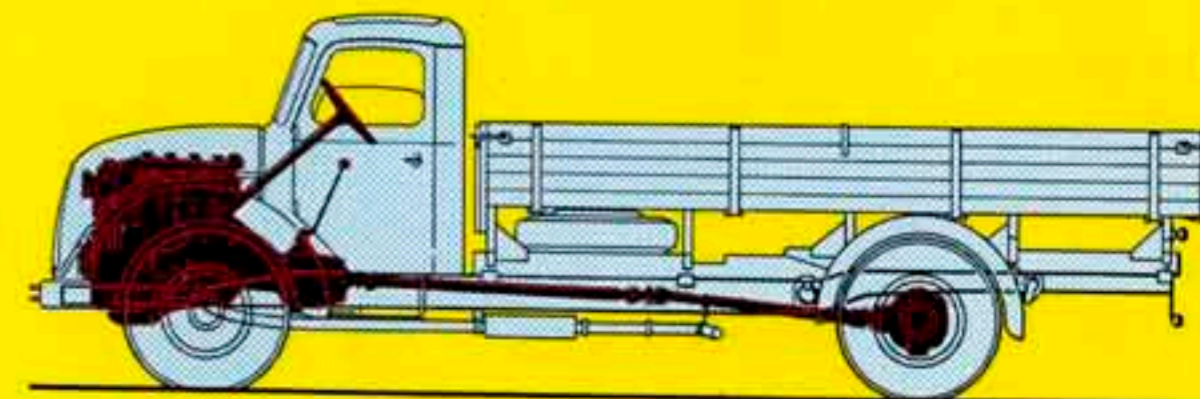


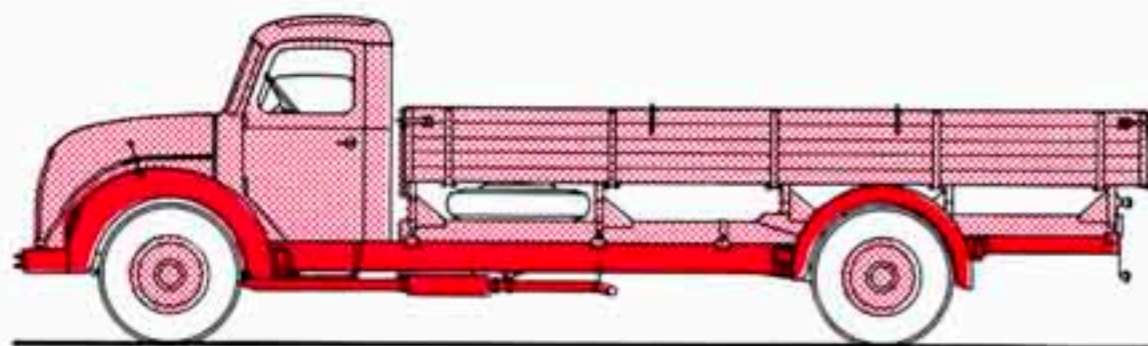
DAS FAHRGESTELL

Die überdimensionierte hydraulische Bremsanlage gibt bei geringem Kraftaufwand eine hohe Bremsverzögerung. An der Hinterachse ist die selbstverstärkende Perrot-Servobremse mit sehr breiten Bremsbelägen eingebaut. Die Lebensdauer der Bremse ist dadurch entscheidend verlängert.

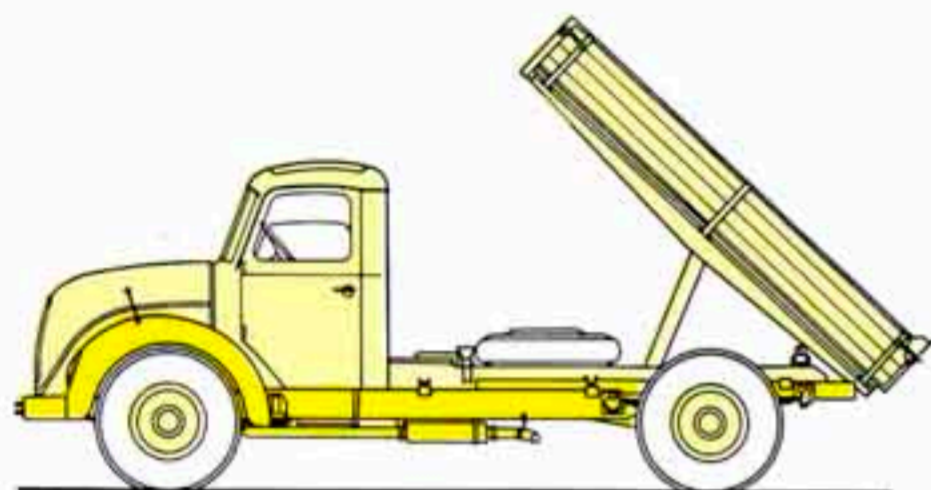
Die Kraftübertragungsteile sind für einen robusten Anhängerbetrieb ausgelegt. Die Kraft wird über sehr starke Gelenkwellen, deren gummielagerte Zwischenlager über verstärkte, spiralverzahnte Kegelräder auf die kegelrollengelagerte Hinterachse übertragen.

Der zweiteilige Preßstahlrahmen ist sehr robust und biegungssteif und stützt sich über schwingungsdämpfende und weich arbeitende Federn auf beide Achsen ab. Die Vorderfedern liegen außerhalb des Rahmenlängsträgers und geben in Verbindung mit der großen Spurweite dem Fahrzeug eine wesentlich bessere Kurvenlage.

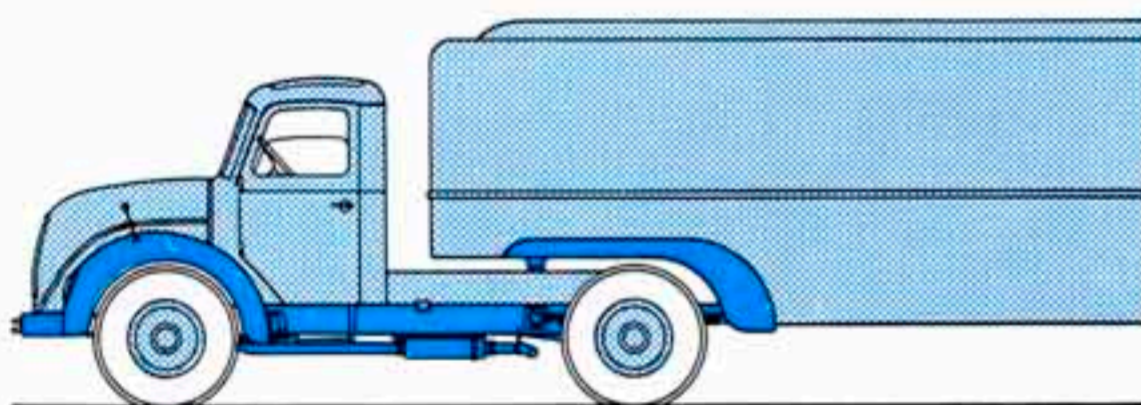




MAGIRUS-DEUTZ-Langpritschenwagen mit 4850 mm Radstand



MAGIRUS-DEUTZ-Kipper mit 3700 mm Radstand



MAGIRUS-DEUTZ-Sattelschlepper mit 3200 mm Radstand

75 JAHRE



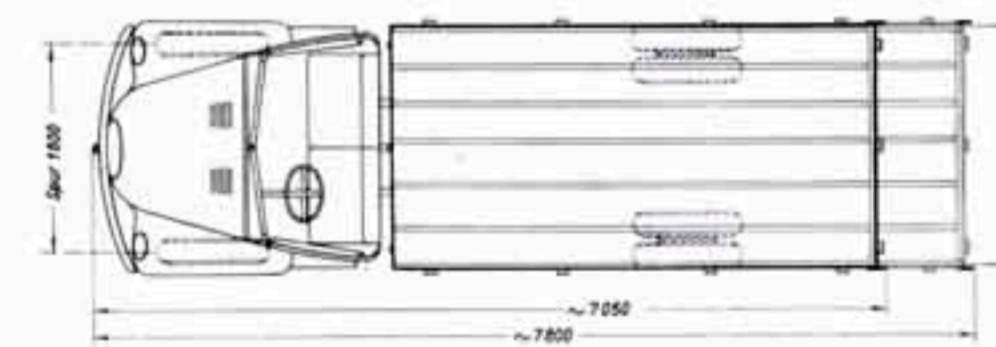
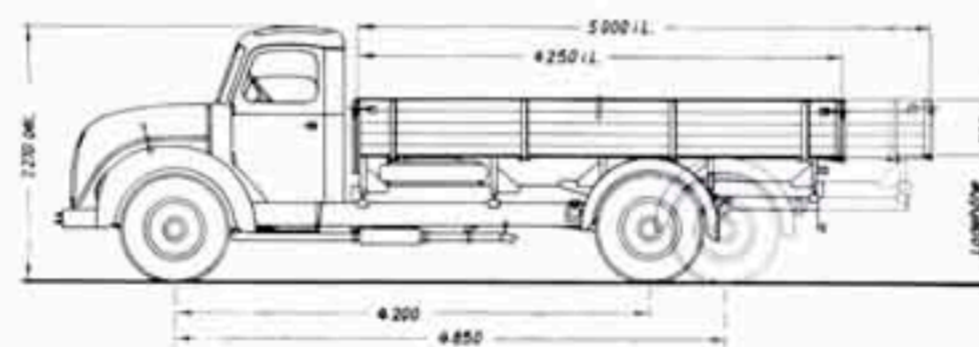
VIERTAKT

KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ AG · WERK ULM

TECHNISCHE DATEN DES MAGIRUS-DEUTZ-LASTWAGENS TYP S 3500

Motortyp	F4L 514	Spurweite	vorne und hinten 1800/1615 mm
Zylinderzahl	4	Räder	Stahlscheibenräder
Bohrung	110 mm	Bereifung	7.50-20 bzw. 8.25-20 eHD Truck-Bus, je nach Belastung, vorne einfach, hinten doppelt
Hub	140 mm	Höchstgeschwindigkeit	ca. 78 km/h
Zylinderinhalt	5322 cm ³	Steigfähigkeit im 1. Gang	ca. 31%
Motorleistung	90 PS*) bei n = 2300 U/min	Größte Fahrzeugbreite	2250 mm
Verbrennungsverfahren	Wirbelkammer, 4-Takt	Größte Fahrzeughöhe belastet	2210 mm
Kühlung	Luft	Größte Fahrzeuglänge	7050 mm/7800 mm
Ölkühlung	angebauter Ölkühler	Pritschenlänge	4250 mm/5000 mm i. L.
Getriebe	ZF AK 5-33	Fahrgestellgewicht betriebsfertig, einschl. Öl und Kraftstoff	2660 kg bis 2790 kg je nach Ausführung
Hinterachse	ohne Vorgelege-Banjoform	Gesamtgewicht belastet	7200 kg bei Reifen 7.50-20 7800 kg bei Reifen 8.25-20
Federn	Halbelliptik-Federn	Kraftstoff-Normverbrauch	ca. 14,2 l/100 km
Lenkung	ZF-Roßlenkung	Ölverbrauch	0,244 l/100 km
Wendekreis	ca. 17 m/19 m	Gesamtlastzuggewicht (Zugwagen plus Anhänger)	14 t (bei Bereifung 8.25-20)
Schmierung	Fettschmierung		
Fußbremse	Innenbacken-Vier-Rad- Öldruckbremse (auf Wunsch gegen Mehrpreis: Druckluft- zusatzbremse)		
Handbremse	mechanisch auf die Hinterräder		
Radstand	4200 mm / 4850 mm		

*) einschließlich Gebläse und Lichtmaschine



Änderungen in Ausstattung und Konstruktion vorbehalten